

Häscher erwischt, so gut kannte dieser Mann alle Schliche. Ich unterhielt mich nicht ungern mit ihm; er verstand und sprach, dank seinem fortgesetzten Verkehr mit den österreichischen Soldaten, gut deutsch, dabei war der Schlingel voll Schnurren und entwickelte köstlichen Witz, besonders wenn er erzählte, wie er die Finanzer foppe.

Wie die Rede darauf kam, weiß ich nimmer, ich erinnere mich aber genau, ihn einmal, so von ungefähr, gefragt zu haben, ob er den kleinen Wäschejuden kenne und ob dieser auch nach Montenegro komme.

Der Blitz, der sich bei der Erwähnung dieses Israeliten aus den Augen des Schmugglers stahl, brachte mich unwillkürlich auf den Gedanken, derselbe müsse von diesen Juden mehr wissen. Die Fuchsnatur dieses Montenegriners behielt jedoch die volle Fassung und erstaunlich geschickt lenkte er sofort in einen anderen Gesprächsstoff ein. Im Gegentheil zu sonst war er diesmal sehr rasch mit seinem Handel fertig, worauf er auf Nimmerwiederssehen, für mich wenigstens, verschwand.

\*

Manche Erinnerung an eine an sich nur nebensächliche Begebenheit quält mich oft unausgesetzt.